



# Salzburger Kameradschaftsbund



## Ausrückungen im Kameradschaftsbund Kommandosprache

Das Präsidium des Salzburger Kameradschaftsbundes will mit diesen Richtlinien keine zwingenden Vorgaben machen, sondern Hilfestellung und Anregungen vor allem für Kommandanten und Fähnriche anbieten, um ein einheitlicheres, gemeinsames Auftreten bei Ausrückungen der Kameradschaften in der Öffentlichkeit zu fördern, ohne dass dabei auf örtliche Sitten und Gebräuche verzichtet werden müsste.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 1. Geschlossene Ordnung:

**Die Kommandos sollen mit lauter kräftiger Stimme gegeben werden!**

### a) Antreten:

Durch den **Anruf** lenkt der Kommandant die Aufmerksamkeit der Kameradschaft auf sich; das Kommando für das Antreten lautet:  
**„Kameradschaft auf mein Kommando“**,  
**„Linie zu 3 (2) Gliedern oder in Dreier- (Zweier-)reihe - antreten“**

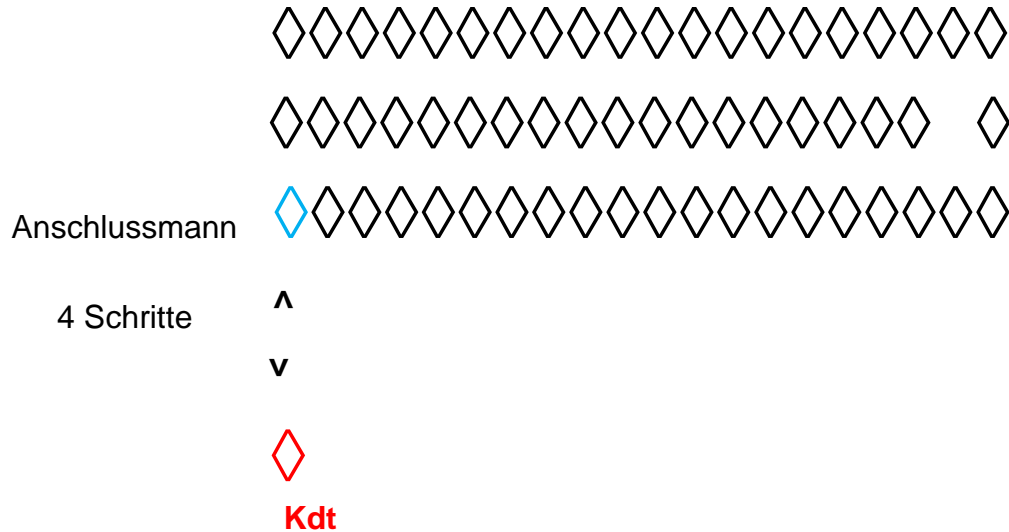
Der **Anschlussmann** tritt in einem Abstand von etwa 4 Schritten hinter dem Kommandanten an, die übrigen Kameraden schließen an den Anschlussmann in der befohlenen Form in Grundstellung (= Habt-Acht-Stellung) an.



# Salzburger Kameradschaftsbund



Angetretene Formation ohne Fahnentrupp





# Salzburger Kameradschaftsbund



## b) Ausrichten und Aufdecken:

Das **Ausrichten** erfolgt auf das Kommando:

**„Rechts (Links) richt – Euch“**

Der Anschlussmann bleibt in Grundstellung stehen, die anderen Kameraden wenden Kopf und Blick in die befohlene Richtung und ändern ihren Platz durch geringfügiges Vor- oder Zurücktreten oder durch seitliches Abrücken zur Einnahme des Seitenabstandes.

Auf das Kommando

**„Habt acht“**

nehmen die Kameraden Kopf und Blick wieder geradeaus.

Auf das Kommando

**„ Aufdecken“**

bleibt das erste Glied in Grundstellung stehen und die dahinter stehenden Kameraden richten sich nach dem vorderen aus.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 2. Übernahme der Fahne:

**Nach dem Antreten wird die Fahne übernommen!**

**Der Fahnentrupp** besteht aus dem **Fähnrich** und **2 Fahnenbegleitern**.  
Zur Übernahme der Fahne bei angetretener Kameradschaft lauten die Kommanden:

**„Kameradschaft Habt – acht“,**  
**„zur Übernahme der Fahne - Kameradschaft Rechts – schaut“,**  
**„Fahne eintreten“**

daraufhin marschiert der Fahnentrupp an den vorgesehenen Platz in die Einteilung, dreht sich um 180 Grad und bleibt in Linie stehen; die Fahne wird neben den rechten Fuß auf den Boden gestellt.

Anschließend folgen die Kommanden:

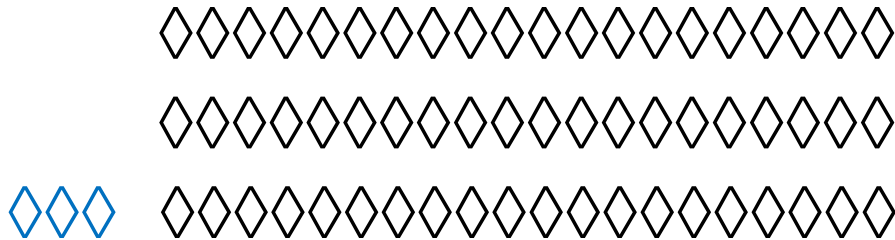
**„Kameradschaft Habt – acht“,**  
**„Kameradschaft – ruht“**



# Salzburger Kameradschaftsbund



Angetretene Formation mit Fahnenrupp



Fahnenrupp



**Kdt**



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 3. Meldungen:

Das Kommando zur Erstattung der Meldung bzw. des Grußes  
(an die höchst-rangig anwesende Person) lautet:

**„Kameradschaft Habt – acht“**,

**„zur Meldung an den Herrn (die Frau) ..... , Kameradschaft Rechts (Links) – schaut“**

Der Kommandant tritt **vier Schritte** vor den zu Meldenden und meldet die  
Tätigkeit der Kameradschaft (z.B. Kameradschaft ...zum Gedenktag angetreten).

Auf das Kommando

**„Habt – acht“**

sind Kopf und Blick wieder geradeaus zu nehmen und auf das Kommando

**„Kameradschaft ruht“**

wird wieder die Ruht-Stellung eingenommen.

**Die Fahne wird bei jedem „Rechts schaut“ um 45 Grad nach vorne (ausgestreckte Hand) geneigt, und bei „Habt Acht“ wieder zurückgenommen.**



# Salzburger Kameradschaftsbund



Angetretene Formation zur Meldung



● 4 Schritte   
zu Meldendem **Kdt**





# Salzburger Kameradschaftsbund



## 4. Wendungen:

Wendungen werden auf der Stelle aus der Grundstellung durchgeführt.  
Das Kommando für eine Rechts- oder Linkswendung lautet:

**„Kameradschaft Rechts (Links) – um“**

Die Kameraden drehen sich um **90 Grad** nach rechts oder links und bleiben in Grundstellung stehen.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 5. Marsch:

- a) Der **Marsch im Schritt** wird auf das Kommando „**Kameradschaft im Schritt – marsch**“ aus der Grundstellung angetreten, wobei der erste Schritt mit dem linken Fuß ausgeführt wird.

**Das Halten** erfolgt auf das Kommando „**Kameradschaft – halt**“,

das auf einen Marschtakt des linken Beines gegeben wird.

Dabei wird mit dem rechten Fuß nur mehr eine halbe Schrittlänge gemacht und der linke Fuß wird rasch beigezogen; man bleibt in Grundstellung stehen.

Nach dem Halten erfolgt das Kommando „**Rechts (Links) um**“ nach der Wendung erfolgt das Kommando „**Rechts (Links) richt – Euch**“ oder „**Aufschließen**“ dabei wird der richtige Seitenabstand wieder eingenommen.





# Salzburger Kameradschaftsbund



**b) Der Marsch ohne Schritt** wird auf das Kommando

„**Kameradschaft ohne Schritt – marsch**“  
angetreten.

**Das Halten** erfolgt auf das Kommando  
„**Anfang - halt**“

**c) Das Vor- und Zurücktreten** (nach dem Halten) kann in **Grundstellung** oder in **Ruhstellung** erfolgen.

Auf das Kommando

„**x-Schritte vorwärts (rückwärts) – marsch**“

ist die befohlene Anzahl der Schritte vor- oder zurück zu treten, das Zurück-treten erfolgt mit halber Schrittlänge.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 6. Defilierung:

Die Defilierung beginnt beim Defilierungspunkt vor den Ehrengästen und endet beim Defilierungspunkt nach den Ehrengästen.

Die Kommanden für die Defilierung lauten:

**„Defilierung Rechts (Links)“,  
„Kameradschaft Rechts (Links) – schaut“**

Die Kameraden wenden Kopf und Blick zu den Ehrengästen, der Fähnrich trägt die Fahne im Fahnenstiefel und neigt die Fahne um 45 Grad nach vorne (in Marschrichtung); nach Passieren des Endpunktes befiehlt der Kommandant

**„Habt – acht“**

Die Kameraden wenden Kopf und Blick wieder geradeaus und die Fahne wird wieder in die senkrechte Stellung gebracht.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 7. Kranzniederlegung:

Zur Kranzniederlegung sind **2 Kranzträger** einzuteilen.

Die Kommanden zur Kranzniederlegung lauten:

„**Kameradschaft Habt – acht**“,

„**zur Kranzniederlegung - Kameradschaft Rechts – schaut**“,

„**Kranzträger Kranz ablegen**“

Die **Kranzträger** marschieren zum Ort der Kranzniederlegung, drehen sich um 180 Grad, legen den Kranz nieder, machen eine Wendung nach rechts bzw. links und nehmen die Grundstellung ein.

Der **Fähnrich** verbleibt in der Formation stehen und neigt die Fahne um 45 Grad nach vorne (ausgestreckte Hand).

Der **Kommandant** ordnet die Kranzschleifen und leistet den Gruß durch Salutieren.

Anschließend ergehen die Kommanden:

„**Kranzträger – eintreten**“,

„**Habt – acht**“,

„**Kameradschaft – ruht**“



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 8. Fahnen – Handhabung

### a) Handhabung der Fahne bei diversen Kommanden:

Vor dem Abmarsch wird die Fahne beim Kommando:

**„Habt – acht“**

in den Fahnenstiefel gestellt und nach dem Kommando:

**„Rechts – um“**

beim Marsch im Fahnenstiefel getragen.

### b) Bei Meldungen und in angetretener Formation:

Zu Meldungen und in angetretener Formation auf das Kommando:

**„Kameradschaft Habt – acht“**

wird die Fahne neben dem rechten Fuß stehen gelassen,  
auf das Kommando:

**„Kameradschaft Rechts – schaut“**

wird die Fahne um **45 Grad** (= eine gestreckte Armlänge) nach vorne geneigt.



# Salzburger Kameradschaftsbund



## c) Beim Fahnengruß:

### Beim Fahnengruß vor Ehren- oder Kriegerdenkmälern

lautet das Kommando:

„**Kameradschaft Habt – acht**“,

„**zum Fahnengruß - Kameradschaft Rechts – schaut**“,

„**Fahne vortreten**“

Der **Fahnentrupp** tritt zu der vorgesehenen Stelle (vor der Gedenkstätte), der **Fähnrich** stellt die Fahne neben den rechten Fuß und neigt die Fahne um **45 Grad** (gestreckter Arm) nach vorne, die beiden **Fahnenbegleiter** leisten die **Ehrenbezeugung in Form von Salutieren**, während das Lied „**Ich hatt` einen Kameraden**“ gespielt wird (bis zu dessen Ende).

Auf das anschließende Kommando:

„**Fahne eintreten**“

tritt der Fahnentrupp wieder in die Formation ein, hernach erfolgen die Kommanden:

„**Kameradschaft Habt – acht**“,

„**Kameradschaft – ruht**“





# Salzburger Kameradschaftsbund



## Beim Fahnengruß zur Verabschiedung eines Kameraden

Hierzu ergehen folgende Kommanden:

„**Kameradschaft Habt – acht**“,

„**zum letzten Fahnengruß - Kameradschaft Rechts – schaut**“,

„**Fahne vor zum letzten Gruß**“

Daraufhin begibt sich der **Fahnenrump** zur Grabstelle oder zum Sarg, der **Fähnrich** stellt die Fahne neben den rechten Fuß; während des Liedes „**Ich hatt´ einen Kameraden**“ senkt der **Fähnrich** die **Fahne dreimal Mal** in das offene Grab oder vor dem Sarg und stellt anschließend die Fahne neben den rechten Fuß und neigt sie um **45 Grad nach vorne** und bleibt in Grundstellung stehen.

**Die beiden Fahnenbegleiter** leisten während dieses Vorganges die **Ehrenbezeugung in Form von Salutieren** – bis zum Ende des Musikstückes.



# Salzburger Kameradschaftsbund



Hernach gibt der **Kommandant** das Kommando  
„**Fahne eintreten**“

Anschließend geht er zum offenen Grab oder vor den Sarg und gibt dem  
Verstorbenen die letzte **Ehrenbezeugung in Form von Salutieren**,

begibt sich wieder auf seinen Platz zurück und kommandiert:  
„**Habt – acht**“,  
„**Kameradschaft – ruht**“



# Salzburger Kameradschaftsbund



## Beim Fahnengruß in der Kirche

Beim Betreten der Kirche mit der Fahne, wird sie vor dem Altar, bzw. vor dem ewigen Licht **einmal gesenkt**, ebenso vor dem Verlassen der Kirche.

Beim Gottesdienst in der Kirche begibt sich der **Fähnrich**, wenn nicht schon vor oder neben dem Altar aufgestellt, rechtzeitig vor der Wandlung **an die vorgesehene Stelle** und stellt die Fahne neben den rechten Fuß;  
während der Wandlung wird die Fahne um **45 Grad nach vorne** geneigt  
(bei mehreren Fahnen erfolgt dies gleichzeitig).



# Salzburger Kameradschaftsbund



## 9. Schlussbestimmung

- a) Diese Richtlinien für Ausrückungen der Kameradschaften sind keine zwingende Vorgabe, sondern lediglich eine Hilfestellung bzw. Anregung mit der Zielsetzung, ein gewisses Maß an Exaktheit und Einheitlichkeit der Kameradschaften bei ihren Auftritten in der Öffentlichkeit zu erreichen.
- b) Diese Richtlinien wurden vom Präsidium des Salzburger Kameradschaftsbundes in seiner Sitzung am 20.11.2015 beschlossen.



# Salzburger Kameradschaftsbund



**Danke  
für Ihre  
Aufmerksamkeit**